



Text abrufbar im Internet unter [www.iva.de/Presse](http://www.iva.de/Presse)

Pflanzenschutz  
Pflanzenernährung  
Biotechnologie  
Schädlingsbekämpfung

## **IVA: Erfolgreiche Sammelsaison 2014 für Rücknahmesysteme PAMIRA und PRE**

**Über 3000 Tonnen leere Pflanzenschutz-Verpackungen zurückgenommen / 40 Tonnen unbrauchbarer Pflanzenschutzmittel sicher entsorgt**

(Frankfurt a. M., 27. März 2015) PAMIRA (Packmittel-Rücknahme Agrar), das Entsorgungssystem für Pflanzenschutz- und Flüssigdünger-Verpackungen, hat in der Sammelsaison 2014 erstmals eine Rücklaufmenge von über 3000 Tonnen leerer Pflanzenschutzmittel-Kanister verzeichnet. Insgesamt wurden 3035 Tonnen Verpackungsmaterial mit PAMIRA-Zeichen an bundesweit 339 Sammelstellen zurückgenommen und umweltgerecht entsorgt. Das sind 14 Prozent mehr Verpackungsmasse gegenüber 2013 (2666 Tonnen, 319 Sammelstellen).

PAMIRA ist ein freiwilliges Rücknahmesystem, das Anfang der 1990er Jahre von den im Industrieverband Agrar e. V. (IVA) zusammengeschlossenen Herstellern von Pflanzenschutzmitteln und dem Handel entwickelt wurde und seit 1996 bundesweit erfolgreich praktiziert wird. Heute werden über PAMIRA rund drei Viertel aller leeren Pflanzenschutzmittel-Verpackungen kontrolliert und sicher entsorgt. Neben der thermischen Verwertung geht der Großteil des zerkleinerten Verpackungsgranulats ins werkstoffliche Recycling, primär zur Herstellung von Kabelschutzrohren. Im kommenden Jahr hat PAMIRA Grund zu feiern: Das System kann dann auf eine bereits 20 Jahre andauernde Erfolgsgeschichte blicken.

Alle Informationen zum PAMIRA-System sind zu finden unter [www.pamira.de](http://www.pamira.de). Dort sind auch die aktuellen Sammelstellen und -Termine für die diesjährige Sammelsaison abrufbar. Die erste Sammelstelle öffnet Anfang April ihre Tore.

Nach seiner erfolgreichen Einführung im Markt im Jahr 2013 fanden im vergangenen Herbst zum zweiten Mal Sammlungen des Rücknahme-Systems PRE<sup>®</sup> (Pflanzenschutzmittel Rücknahme und Entsorgung) statt, hauptsächlich in Regionen, in denen 2013 keine Sammelstelle eingerichtet war. Im November und Dezember 2014 wurden an 20 Standorten (2013: 42 Standorte) im Bundesgebiet insgesamt 40 Tonnen (2013: 69 Tonnen) unbrauchbar gewordene Pflanzenschutzmittel und sonstige Chemikalien aus der Landwirtschaft zurückgenommen und sicher entsorgt. Sonstige Chemikalien sind zum Beispiel Reinigungsmittel, Öle oder Dünger, belastetes Saatgut, Beizen und Farben. Außerdem wurden auch Spritzgerätefilter oder Spritzendüsen zurückgenommen. 220 Anlieferer nutzten die Aktion (2013: 550 Anlieferer).

Auch 2015 sind wieder PRE-Sammlungen geplant. Termine und Sammelorte werden rechtzeitig auf der Webseite [www.pre-service.de](http://www.pre-service.de) und über landwirtschaftliche Informationsdienste veröffentlicht.

(2346 Zeichen)

Der Industrieverband Agrar e. V. (IVA) vertritt die Interessen der agrochemischen Industrie in Deutschland. Zu den Geschäftsfeldern der 50 Mitgliedsunternehmen gehören Pflanzenschutz, Pflanzenernährung, Schädlingsbekämpfung und Biotechnologie. Die vom IVA vertretene Branche steht für innovative Produkte für eine moderne und nachhaltige Landwirtschaft.